

Verarbeitungsrichtlinien

Vorbereitung

Wir empfehlen bei Verarbeitung mit Verschalungsplatten diese vorher auf das gewählte und passende Flächenmaß zuzuschneiden (Führungsschiene & Cuttermesser).

Mit einem wasserfesten Stift die Verschalungsplatten (Außenseite) nummerieren, damit diese später beim Anbringen wieder zuzuordnen sind. Notieren Sie sich auf einer Skizze die Anordnung.

Rand & Deckenbereiche der umliegenden Bereiche sind vorab mit einem stabilen Klebeband abzukleben. Berücksichtigen Sie einen Abstand von ca. 3 mm wegen dem noch aufzutragenden Material.

Bei Pigmentierung empfehlen wir grundsätzlich Muster anzulegen, um die richtige Farbgestaltung zu erreichen.

Verarbeitung Material

Für 5 kg Beton Pure benötigen Sie ca. 1600 ml kaltes Wasser.

Die Wassermenge kann an warmen Tagen leicht erhöht werden, um die Verarbeitungszeit zu verlängern.

Farbpigmente sind zeitig vorher in das Anmachwasser einzustreuen und langsam aufrühren. Mit einem Rührgerät auf mittlerer Stufe ca. 1 Minute lang das Material zu einer homogenen Masse aufrühren. Das angemachte Material mit einer Kelle auftragen und gleichmäßig glätten.

Je nach Untergrund (körniger Putz oder glatter Gipskarton) wird eine Schichtstärke von 2 - 4 mm empfohlen.

Sorgen Sie dafür, dass der Materialaufzug einen möglichst gleichmäßigen Auftrag hat. Eine Möglichkeit ist auch, mit einer feinen Zahnspachtel die erste Lage vorzuziehen, um eine gleichmäßige Auftragsstärke zu erreichen. Gegebenenfalls mit einem Schmetterling oder ähnlichem Werkzeug nachglätten.

Verarbeitungsrichtlinien

BetonPure

Anbringen der Verschalungsplatten

Das aufgezogene Material mit dem mitgelieferten Trennmittel (mittels Sprühflasche) gleichmäßig anfeuchten.

Jetzt können Sie die Verschalungsplatten anlegen, und mit einer Kelle das Material gleichmäßig ausstreichen.

Richten Sie die Verschalungsplatten immer wieder aus, da diese anfangs, meist durch das Ausstreichen (Glätten) leicht verschoben werden.

Mit Wasserwaage oder Laser die Verschalungsplatten nachkontrollieren, um ein gerades Fugenbild zu erreichen. Sie können die Verschalungsplatten auf Stoß legen oder eine Fuge von ca. 5 - 10 mm anbringen. Wir empfehlen, eine Fuge anzubringen.

Verschlemmen der Außenbereiche und Fugen:

Sobald das Material leicht angezogen ist, verschlämmen Sie die Fugen und die Außenbereiche zum Klebeband mit einem nassen Schwamm, um ein gleichmäßiges Fugenbild und exakte Kanten zu erreichen. Ziehen Sie das Klebeband danach ab.

Aushärtungszeit

Nach einer Aushärtungszeit von ca. 12 Stunden können die Verschalungsplatten abgezogen werden. Nach dem Abziehen benötigt das Material ca. weitere 2 Stunden Trocknungszeit, um das endgültige Farbbild zu erreichen.

Sie haben jetzt eine stabile und diffusionsoffene Oberfläche, die im Regelfall nicht versiegelt werden muss.

Bei Belastungsoberflächen, wie z. B. Bad oder Küche, empfehlen wir unsere PU-Siegelprodukte in Matt, Seidenmatt oder Ultramatt.

Versiegelung erst nach 24 Stunden Trocknungszeit anbringen.

Empfehlung

Je nach Außentemperatur bzw. Objekttemperatur ist die Verarbeitungszeit bei zementgebundenen Produkten variabel. Wir empfehlen bei warmen Tagen das Anbringen und Ausstreichen der Verschalungsplatten schon nach ca. 2 m² Materialauftrag. Verschalungsplatten können bei pfleglicher Behandlung und Reinigung mehrmals verwendet werden.